

Protokoll der 2. Mitgliederversammlung des Vereins DCB Alumni – Berner ehemalige Chemie Studierende am 16. November 2012

Durchgeführt im Hörsaal EG 16 des Departements für Chemie und Biochemie der Universität Bern (DCB), Freiestrasse 3, 3012 Bern, von 18.40 Uhr bis 19.30 Uhr.

Für den Vorstand anwesend: Alain Zahn (Präsidium), Stephan Kessler (Protokoll), Selina Monn, Mathias Schnippering, Andreas Stämpfli, Lukas Stalder

Mitglieder anwesend: 32

Vertreter des DCB: Prof. Robert Häner (Direktor), Ruth Weber

1. Begrüssung und Traktanden

Der Präsident begrüsst die Anwesenden zur 2. Mitgliederversammlung des Vereins sowie den Vertreter des DCB, Prof. Häner, sowie des Fachvereins, Herr Sutter.

Die Traktanden der Versammlung werden präsentiert und kurz erläutert:

1. Begrüssung
2. Protokoll der letzten Mitgliederversammlung vom 25. November 2012
3. Rückblick auf das erste Jahr DCB Alumni
4. Finanzen, Bericht der Revisoren
5. Wahlen:
 - Alain Zahn (Präsident)
 - Mathias Schnippering
 - Andreas Stämpfli
 - Stephan Kessler
 - Selina Monn
 - Lukas Stalder
6. Neues aus dem DCB
7. Ausblick 2013
8. Varia

Anschliessendes Apéro im Clubraum des DCB.

Der Präsident fragt in die Runde, ob ein Mitglied die Aufnahme eines weiteren Traktandums wünscht, was nicht der Fall ist. Die Traktanden werden einstimmig angenommen.

3. Protokoll der letzten Mitgliederversammlung vom 25. November 2012

Der Präsident fragt die Anwesenden, ob ein Mitglied eine Änderung oder eine Ergänzung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung wünscht, was nicht der Fall ist. Das Protokoll wird anschliessend durch die Mitglieder einstimmig angenommen.

4. Rückblick auf das erste Jahr DCB Alumni

Der Präsident erläutert nochmals die drei Ziele des Vereins, namentlich das Networking der Alumni unter sich, das Durchführen von Veranstaltungen für die Mitglieder sowie die Pflege des Kontakts zwischen den Alumni und dem DCB.

Aus einer gezeigten Grafik geht hervor, dass der Verein 117 Mitglieder aufweist, wovon die meisten (52) noch in der Region Espace-Mittelland ansässig sind. Eine weitere grosse Gruppe (26) befindet sich im Grossraum Basel während sich der Rest der Mitglieder auf den Rest der Schweiz sowie aufs Ausland verteilt.

Zur Gewinnung neuer Mitglieder wird der Verein über das DCB jedem Studienabgänger ein Gratulationsschreiben mit einem Hinweis auf den Verein zukommen lassen. Ein entsprechender Entwurf wird gezeigt. Zudem wurden auf den Networkingplattformen Xing® und LinkedIn® DCB Alumni Gruppen gegründet, um auf dem Netz weitere Alumni auf den Verein aufmerksam zu machen. Ferner wurde die Webseite neu gestaltet und eine einheitliche Formatierung für die Korrespondenz ausgearbeitet.

Der Sommeranlass 2012 fand bei der Lonza in Visp statt, wobei die Alumni nach einer Werksführung einen Vortrag über Arbeitssicherheit hörten. Die mitgereisten Studierenden erhielten parallel dazu Informationen durch die Human Resources der Lonza.

Zudem wurde erstmals ein Berufsinfoanlass für die Studierenden und Doktoranden in Zusammenarbeit mit dem Fachverein durchgeführt. Ziel war die Vermittlung von verschiedenen Berufsbildern, die einem erfolgreichen Absolventen offen stehen. Dieser Anlass soll 2012 wiederholt werden. Es folgt ein Aufruf an die Anwesenden mit anderen Berufsbildern, sich für eine kurze Präsentation zur Verfügung zu stellen, damit sich die Präsentationen nicht wiederholen.

Der Präsident hat zudem an einem Infoanlass für Berufsberater zum Thema „Life Sciences“ unterschiedliche Berufsbilder für Chemiker und Biochemiker sowie die Ausbildung am DCB vorgestellt.

5. Finanzen

Der Kassier Lukas Stalder stellt die Jahresrechnung 2011/2012 vor, welche bei einem Aufwand von CHF 1'720.50 und Spendeneinnahmen von CHF 555.00 in einem Verlust von CHF 1'165.50 resultiert.

Der Revisor Dominik Guggisberg bestätigt die Belege geprüft zu haben und dass die Jahresrechnung in Ordnung ist.

Die Jahresrechnung wird einstimmig angenommen.

6. Wahlen

Der Präsident fragt die Anwesenden, ob jemand auf eine Einzelwahl des Vorstandes besteht, was nicht der Fall ist.

Der Vorstand wird einstimmig unter Stimmenthaltung der Vorstandsmitglieder in corpore wiedergewählt.

Anschliessend werden die beiden Revisoren, Dominik Guggisberg und Cyril Fuhrer einstimmig wiedergewählt.

7. Neues aus dem DCB

Prof. Häner bedankt sich für die Gelegenheit anlässlich der Mitgliederversammlung Aktualitäten aus dem DCB vorstellen zu können. Er freut sich, dass der Verein inzwischen bereits 117 Mitglieder hat und bedankt sich beim Vorstand für ihren Einsatz.

Die Studentenzahlen haben sich im Fach Biochemie rasant entwickelt, so dass ca. 130 Studierende im Jahr 2011 gezählt wurden. Anschliessend wird der Aufbau der neuen Bachelor- und Masterstudiengänge vorgestellt.

Die Forschung am DCB konzentriert sich inzwischen auf folgende Schwerpunkte:

- Synthese
- Medizinalchemie (NCCR)
- Molekulare Biologie
- Intelligente Materialien
- Berechnung und Vermessung von Molekülen
- Naturstoffe

Die Suche nach einem Nachfolger für Prof. Baumann hat sich langwierig gestaltet, insbesondere wegen Unklarheiten zum NCCR. Schliesslich wurde ein Nachfolger in der Person von Prof. Norbert Polacek gefunden.

PD Dr. Julien Furrer hat die Nachfolge von PD Dr. Bigler als Leiter der NMR Gruppe angetreten.

Prof. Häner präsentiert die aktuellen Publikationszahlen, wobei der Impact-Faktor der Publikationen des DCB im Vergleich zu den Vorjahren gestiegen ist. Die Anzahl der Publikationen an sich stagniert auf hohem Niveau.

Zurzeit werden aus Budgetgründen nur noch vier Laboranten am DCB ausgebildet.

Längerfristig sei zudem ein Wechsel eines Ordinariats aus der organischen Chemie zur Biochemie geplant sowie ein Wechsel der Dozentenstelle von Prof. Schaller zur organischen Chemie.

Zudem stehe in den nächsten Jahren auch die Pensionierung der Profs. Decurtins, Leutwyler und Hulliger an. Hierzu sei die Strategie des DCB zurzeit noch nicht klar.

Ferner hat Prof. Leumann ein Spin-Off Unternehmen gegründet, welche zurzeit am DCB ansässig sei.

Der Präsident bedankt sich bei Prof. Häner für die Ausführungen.

8. Ausblick 2013

Der Vizepräsident Mathias Schnippering präsentiert den Ausblick auf die geplanten Vereinsaktivitäten im 2013.

Zusammen mit dem FCB werde die Durchführung eine Fondueanlasses im Februar geplant.

Auch sei wiederum ein Berufsinformationsabend für die Studierenden vorgesehen.

Für den Sommerevent, der voraussichtlich im Mai stattfinden wird, werden noch Vorschläge für eine Betriebsbesichtigung gesucht. Die Mitglieder werden aufgefordert, Ihre Vorschläge an die Eventmanagerin Selina Monn zu schicken.

Die nächste GV werde im gleichen Rahmen wie die diesjährige durchgeführt. Als Termin sei wiederum Mitte November ins Auge gefasst worden.

9. Fachverein

Der Präsident fragt den Vertreter des Fachvereins, Herrn Sutter, ob er im Namen des Fachvereins noch Mitteilungen zu machen habe. Herr Sutter teilt darauf hin mit, dass die gemeinsamen Anlässe den Vorstand des Fachvereins sehr gefreut haben und dass die Rückmeldungen seitens der Studierenden stets sehr positiv ausgefallen seien.

10. Varia

Der Präsident fragt, ob ein Mitglied ein Varium zur Diskussion bringen möchte, was nicht der Fall ist.

Im Anschluss gibt es noch einige Fragen:

Ob denn das Anmeldeformular die Unterscheidung zwischen MSc und BSc erlaube? -> Ja, sei so vorgesehen und implementiert.

Wie gelangen die Informationen zu den Alumni? -> Grundsätzlich per Email und auf Wunsch per Briefpost. Es erfolge per Email immer ein Versand im Voraus plus eine Erinnerung kurz vor einem Anmeldeschluss. Zudem werde auch über die Gruppen auf den Sozialnetzwerken auf Anlässe aufmerksam gemacht. Es folgt ein Aufruf, bitte doch einen Wechsel der Emailadresse zu melden, da sonst der Kontakt verloren gehe.

Wie hoch denn der Anteil an Mitglieder sei im Vergleich zur Anzahl der Studienabgänger? -> Sei schwierig zu sagen. Grundsätzlich konnten von der Vorgängerorganisation eine gewisse Anzahl an Mitglieder gewonnen werden. Dazu sind neue Studienabgänger dazugekommen. Die Hoffnung sei, dass von den zukünftigen Studienabgänger möglichst viele als Mitglieder zu gewinnen seien.

Der Präsident schliesst die 1. Generalversammlung und weist die Anwesenden auf das anschliessende Apéro im Clubraum im 5. Stock des DCB hin.

Der Präsident

Dr. Alain Zahn

Der Sekretär

Stephan Kessler